

Ehrenamt tut gut – auch einem selbst

Halbzeit des Projekts „Später beginnt jetzt“ bei Hiergeblieben – bereits 16 Neue, die sich engagieren wollen und gefördert werden



„Staffelübergabe“ der bisherigen Koordinatorin Cordelia Scherwitz (rechts) an die neue Esther Kraus (links), zwischen beiden Coachin Jana König.

Kranichstein (dv). Wer sich freiwillig engagiert, tut anderen etwas Gutes – und zugleich auch sich selbst. Ehrenamtliche Tätigkeit ist bereichernd und fördert auch die eigene Gesundheit, stärkt Leib und Seele. Verschiedene Untersuchungen belegen das.

Talente zu wecken und zu fördern – und für freiwilliges Engagement zu begeistern. Darum bemüht sich „Hiergeblieben“ derzeit ganz besonders – mit Erfolg.

16 Neue haben ihr Interesse bekundet und sich auf die „Talentförderung“ eingelassen. Sie trafen sich mit bereits Aktiven: eine lockere, kreative Runde

von 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, angeleitet und gecoacht von Jana König, die „Hiergeblieben“ seit Jahren verbunden ist und immer wieder zu begeistern weiß. Es ging nicht nur darum, Aufgaben zu verteilen, sondern Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen: Was passt zu mir? Wo kann ich mich einbringen? Mit wem kann ich gemeinsam etwas aufbauen?

Es gab viele lebhaftes Gespräche, Anregungen, Fragen und ein Weiterdenken der Angebote von „Hiergeblieben“: vom Seniorenkino über eine langsame Laufgruppe hin zu einem Besuchs- und Begleitdienst...



Drei, die Spaß haben am Workshop und an ihrem ehrenamtlichen Engagement bei „Hiergeblieben.“ (Fotos: Manfred Rademacher)

„Gemeinschaftssinn war durchweg zu spüren. Der Wunsch, die Angebote für Kranichsteiner Seniorinnen und Senioren weiterzutragen, gerne im Kontakt und im Austausch mit anderen. Das, was Hiergeblieben eben ausmacht“, freut sich die neue Koordinatorin Esther Kraus. Weiter gehts in verschiedenen Arbeitsgruppen, um die Ideen zu entwickeln und zu realisieren. Dieser Workshop war zugleich die „Staffelübergabe“ der bisherigen Koordinatorin Cordelia Scherwitz an die Neue, Esther Kraus. In gutem Einvernehmen. Scherwitz weiß das von ihr konzipierte und angeleitete Projekt „Später beginnt jetzt“ bei Esther Kraus in guten Händen.

„Wie wollen wir im Stadtteil älter werden – und wer trägt dazu bei, dass Menschen auch im höheren Alter gut eingebunden, unterstützt und selbstbestimmt leben können?“, fragte sich Cordelia Scherwitz im letzten Jahr und entwarf das Projekt „Später beginnt jetzt“.

Grundidee: Der Verein Hiergeblieben möchte neue Ehrenamtliche gewinnen, begleiten, fördern und mit den langjährig Engagierten zusammenbringen. Die Deutsche Postcode Lotterie überzeugte das Vorhaben; sie fördert es in diesem Jahr großzügig.

Und die Software AG Stiftung unterstützt „Später beginnt jetzt“ mit zusätzlich 3.000 Euro.